

Ressort: Politik

Jeder Zweite fürchtet neues Wettrüsten in Europa

Berlin, 15.02.2019, 05:00 Uhr

GDN - Vor dem Beginn der Münchner Sicherheitskonferenz zeigt eine Umfrage, dass unter den Deutschen die Angst vor einem neuen Wettrüsten in Europa weit verbreitet ist. In einer Erhebung des Meinungsforschungsinstituts YouGov für das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" gaben 42 Prozent der Befragten an, dass sie nach der Kündigung des INF-Abrüstungsvertrages durch die USA und Russland Angst vor einem neuen Rüstungswettstreit zwischen Russland und den NATO-Staaten haben.

Besonders groß war die Sorge unter Befragten ab 65 Jahren (51 Prozent), unter Frauen (45 Prozent) sowie in Ostdeutschland (46 Prozent) und unter Anhängern der Linkspartei (54 Prozent). Insgesamt zeigten sich die Deutschen in der Frage gespalten: Mit 42 Prozent gaben ebenso viele Befragte an, keine Angst vor einem neuen Wettrüsten zu haben. Keine Angaben machten 16 Prozent der Befragten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120090/jeder-zweite-fuerchtet-neues-wettruesten-in-europa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com